



Donnerstag, 22. Mai 2014

Sie geht ihren Weg

Werke von Barbara Heinisch im Museum Ratingen

Ratingen. „Barbara Heinisch ist eine Künstlerin, die ihren eigenen Weg gesucht und ihn gefunden hat. Die Einzigartigkeit ihres künstlerischen Gestaltungsprozesses hat ihr einen festen Platz in der modernen Kunstszene gesichert“ – dass dieses Zitat von Gerd Langguth aus dem Jahre 1993 auch heute noch seine Gültigkeit hat, beweist die Ausstellung „Barbara Heinisch – Der Ursprung der Malerei“, die vom 25. Mai bis zum 14. September im Museum Ratingen zu sehen ist.

Eine der großformatigen Leinwände Barbara Heinischs bildet einen zentralen Punkt in der Dauerausstellung des Museums. Dies ist Anlass genug, mit einer Sonderausstellung einen genaueren Blick auf das Gesamtwerk der Trägerin des Kritikerpreises für Bildende Kunst zu werfen. Dabei kristallisiert sich ihre Auseinandersetzung mit den frühesten künstlerischen Äußerungen der Menschheit als eine Konstante ihres Schaffens heraus.

Barbara Heinischs Formensprache, die auf Verknappung abzielt, erinnert an die Expressionisten und die klassische Moderne und weist darüber hinaus auf einen gemeinsamen Ursprung: die prähistorische Kunst. Heinisch, die ihr Studium an der Kunstakademie Düsseldorf bei Joseph Beuys begann und es als Meisterschülerin bei Karl Heinz Hödicke in Berlin beendete,

befasste sich schon früh mit den Malereien von Chauvet und Lascaux und bereiste das Saharagebiet. Die Einflüsse setzte sie nie direkt um, sie blieben aber stets virulent und gingen – anders als bei den Künstlern, die sich unmittelbar nach der Entdeckung der prähistorischen Malereien kurz nach 1900 mit der „art primitives“ auseinandersetzten – über formale Bezüge hinaus. In der Ausstellung wird dieser Entwicklungslinie im Schaffen der Künstlerin nachgespürt und dabei neben den großformatigen Arbeiten auch erstmals eine Auswahl bisher nicht gezeigter Gouachen präsentiert. Die Eröffnung ist am Freitag, 23. Mai, um 18 Uhr.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt des **Franz Rath Weiterbildungskollegs**, Schützenstraße, 40878 Ratingen, bei.